

## XVIII.

Ueber die Entwicklung der Landwirthschaft von 1768  
bis 1868. \*)

## V o r t r a g

von

A. Graf zur Lippe-Weißefeld,

ordentliches Mitglied der Gesellschaft.

(Nach stenographischer Aufzeichnung.)

Meine Herren!

Wenn wir eine Höhe hinansteigen, so ist es uns Bedürfniß, einmal auf unserer Wanderung zu rasten, frei Athem zu schöpfen, uns umzuschauen, unsere Blicke zurückzusenden auf die Bahn, die wir gekommen, und in freier Rundsicht des erklommenen Standpunktes froh zu werden.

So ist es auch bildlich genommen im geistigen Leben des Volks, in Wissenschaft und Kunst, in Gewerbe und Industrie. Aus diesem Bedürfniß entstand die Geschichte, nicht nur die Geschichte der Völker, auch die Geschichte der Wissenschaften, der Industrien, der Gewerbe.

Sie ist es, die uns einen treuen Spiegel vorhält, in dem wir uns selbst erblicken, wir verstehen uns selbst erst durch die Geschichte, wir verstehen den Standpunkt unserer heutigen Phi-

\*) Vorgetragen in der 4. Sitzung der Oekonomischen Gesellschaft im Königreiche Sachsen am 22. Januar 1869. Einen ausführlichen Bericht über diesen Vortrag enthielt bereits das Dresdner Journal Nr. 25 desselben Jahres.